



Seat Ibiza
(2015-2017)



5 Gang Schaltgetriebe 0A4

Inhaltsverzeichnis

00 - Technische Daten	1
1 Sicherheitshinweise	1
1.1 Sicherheitsmaßnahmen bei Arbeiten an Fahrzeugen mit Start-Stopp-System	1
2 Kennzeichnung	2
2.1 Kennzeichnung Getriebe	2
3 Technische Daten	3
3.1 Zuordnung Getriebe - Motor	3
3.2 Füllmenge	3
3.3 Berechnung des Übersetzungsverhältnisses	3
4 Übersicht Kraftübertragung	5
5 Elektrische Bauteile	7
5.1 Einbauorteübersicht - elektrische Bauteile	7
6 Reparaturhinweise	8
6.1 Allgemeine Reparaturhinweise	8
30 - Kupplung	11
1 Kupplungsbetätigung	11
1.1 Lageübersicht - Kupplungsbetätigung	11
1.2 Montageübersicht - Fußhebelwerk	13
1.3 Montageübersicht - Kupplungshydraulik	15
1.4 Montageübersicht - Kupplungsausrückung	18
1.5 Lagerbuchse aus- und einbauen	19
1.6 Kupplungsgeber- und Kupplungsnehmerzylinder prüfen	19
1.7 Kupplungspositionsgeber G476 aus- und einbauen	19
1.8 Übertotpunktfeder aus- und einbauen	21
1.9 Zugfeder aus- und einbauen	23
1.10 Kupplungspedal aus- und einbauen	23
1.11 Lagerbock aus- und einbauen	25
1.12 Geberzylinder aus- und einbauen	28
1.13 Kupplungsnehmerzylinder aus- und einbauen	29
1.14 Leitungen für Kupplungsbetätigung aus- und einbauen	32
1.15 Kupplungsbetätigung entlüften	34
1.16 Kupplungsausrückung in Stand setzen	36
2 Kupplung	38
2.1 Montageübersicht - Kupplung	38
2.2 Kupplung ein- und ausbauen	41
34 - Betätigung, Gehäuse	54
1 Schaltbetätigung	54
1.1 Einbaulage - Schaltbetätigungsmechanismus	54
1.2 Montageübersicht - Schaltknopf und Abdeckung	56
1.3 Montageübersicht - Betätigungsseilzüge	56
1.4 Montageübersicht - Schaltbetätigung	59
1.5 Schaltknopf aus- und einbauen	60
1.6 Schaltbetätigung zerlegen und zusammenbauen	62
1.7 Schaltbetätigung instand setzen	66
1.8 Schaltbetätigung einstellen	68
1.9 Schaltbetätigung: prüfen	70
1.10 Schaltbetätigung zerlegen und zusammenbauen	70
1.11 Betätigungsseilzug aus- und einbauen	74
2 Getriebe: aus- und einbauen	76
2.1 Getriebe ausbauen	76

2.2	Getriebe einbauen	87
2.3	Anzugsdrehmomente für Getriebe	95
3	Aggregatelagerung	96
3.1	Montageübersicht - Aggregatelagerung	96
4	Transport des Getriebes	98
5	Getriebeöl	99
5.1	Getriebeölstand prüfen	99
5.2	Getriebeöl ablassen und auffüllen	99
6	Befestigung am Motor- und Getriebehalter	102
7	Getriebe zerlegen und zusammenbauen	103
7.1	Schematische Übersicht - Getriebe	103
7.2	Montageübersicht - Getriebe	105
7.3	Montageübersicht - Deckel für Getriebegehäuse und 5. Gang	106
7.4	Montageübersicht - Getriebegehäuse und Schaltbetätigung	108
7.5	Montageübersicht - Schalteinheit	109
7.6	Montageübersicht - Wellen, Ausgleichsgetriebe, Schaltung	110
7.7	Montageübersicht - Schaltgabeln	111
7.8	Schalteinheit in Stand setzen	112
7.9	Dichtring für Schaltwelle ersetzen	113
7.10	Schaltgabeln reparieren	114
7.11	Deckel für Getriebegehäuse und 5. Gang abbauen	118
7.12	Getriebe zerlegen und zusammenbauen	124
7.13	5. Gang und Deckel für Getriebegehäuse anbauen	136
8	Getriebegehäuse, Kupplungsgehäuse	140
8.1	Montageübersicht - Getriebegehäuse und Kupplungsgehäuse	140
8.2	Getriebegehäuse instand setzen	142
8.3	Kupplungsgehäuse instand setzen	147
35 - Räder, Wellen		149
1	Antriebswelle	149
1.1	Montageübersicht - Antriebswelle	149
1.2	Antriebswelle zerlegen und zusammenbauen	151
1.3	Antriebswelle: einstellen	156
1.4	Dichtring für Antriebswelle ersetzen	161
2	Abtriebswelle	163
2.1	Montageübersicht - Abtriebswelle	163
2.2	Abtriebswelle zerlegen und zusammenbauen	166
2.3	Abtriebswelle: einstellen	176
3	Rücklaufwelle	180
3.1	Montageübersicht - Rücklaufwelle	180
3.2	Rücklaufwelle zerlegen und zusammenbauen	181
39 - Achsantrieb, Ausgleichgetriebe vorn		184
1	Dichtringe	184
1.1	Lageübersicht - Dichtringe	184
1.2	Dichtring links ersetzen	185
1.3	Dichtring rechts ersetzen	187
2	Ausgleichsgetriebe	191
2.1	Montageübersicht - Ausgleichsgetriebe	191
2.2	Ausgleichsgetriebe zerlegen und zusammenbauen	192
2.3	Ausgleichsgetriebe: einstellen	198
3	Einstellübersicht	201

1.2 Montageübersicht - Fußhebelwerk

1 - Lagerbuchse

- Der Zug wird nicht gefettet.

2 - Übertotpunktfeder oder Zugfeder

- Aufnahme am Lagerbock fetten
- Fett über den ⇒ Elektronischen Teilekatalog (ETKA) zuordnen
- baustandsabhängig eingebaut
- unterschiedliche Ausführungen; Zuordnung ⇒ Elektronischen Teilekatalog (ETKA)
- mit Übertotpunktfeder aus- und einbauen ⇒ [Seite 21](#)
- Der Aus- und Einbau der Zugfeder ist mit dem Aus- und Einbau der Übertotpunktfeder identisch ⇒ [Seite 21](#)

3 - Lagerachse

- Nach Ausbau ersetzen
- Der Zug wird nicht gefettet.

4 - Lagerbuchse

- Aus- und einbauen ⇒ [Seite 19](#)
- Der Zug wird nicht gefettet.

5 - Geberzylinder

- Aus- und einbauen ⇒ [Seite 28](#)

6 - Dichtung

- selbstklebend
- nach Demontage des Kupplungsgeberzylinders ersetzen
- auf Kupplungsgeberzylinder kleben

7 - Wasserkasten-Stirnwand

- mit Stiftschrauben zur Befestigung für Lagerbock und Geberzylinder

8 - Kupplungspositionsgeber - G476-

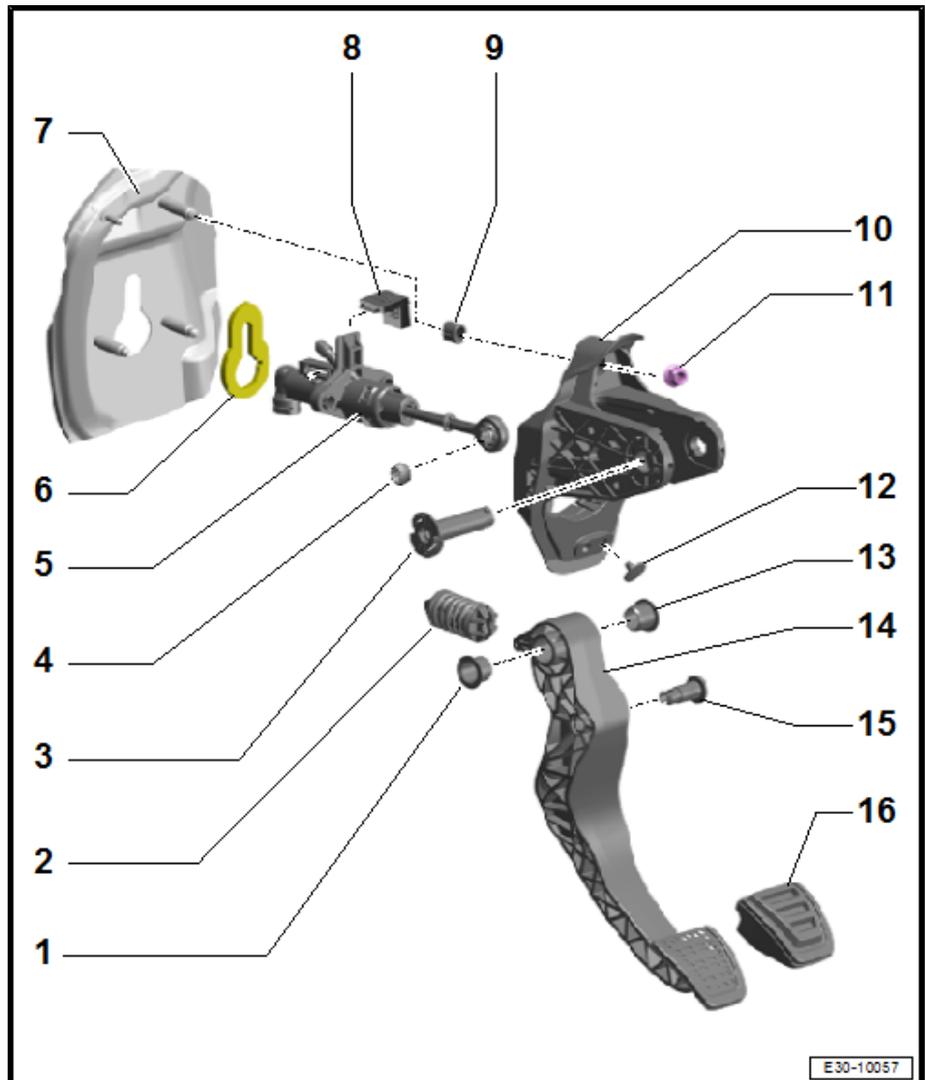
- kann in der Geführte Fehlersuche mit dem ⇒ Fahrzeugdiagnosetester geprüft werden
- Entsprechung ⇒ Elektronischer Teilekatalog (ETKA)
- Aus- und einbauen ⇒ [Seite 19](#)

9 - Hülse

- Für das obere Aufnahmeloeh im Lagerbock
- Die Buchsen für die unteren Aufnahmeloeh im Lagerbock befinden sich im Geberzylinder

10 - Lagerbock

- für Kupplungspedal



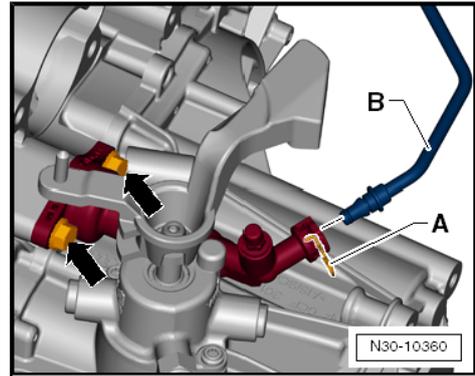
- Klammer -A- bis zum Anschlag herausziehen und Rohr-Schlauchleitung -B- abziehen.
- Öffnungen verschließen.



Hinweis

Die -Pfeile- müssen Sie nicht beachten.

- Offene Leitungen und Anschlüsse ggf. mit sauberen Stopfen aus dem Verschlussstopfenset für Motor - VAS 6122- verschließen.
- Rohr-Schlauchleitung frei legen und abnehmen.



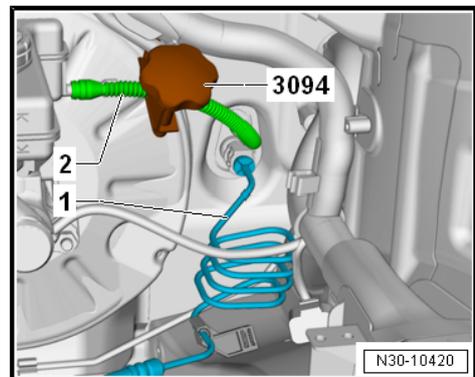
Einbauen

Der Einbau erfolgt in umgekehrter Reihenfolge, dabei ist Folgendes zu beachten:

- Rohr-Schlauchleitung -1- am Anschluss des Kupplungsgeberzylinders und des Kupplungsnehmerzylinders anschließen.
- Zum Prüfen an der Leitung ziehen.
- Nach Entfernen der Schlauchklemme - 3094- muss der Nachlaufschlauch -2- wieder in seine ursprüngliche Kontur gebracht werden.

Linkslenker Fahrzeuge

- Das Motorsteuergerät mit angeschlossener elektrischer Steckverbindung in die Halterung an der Stirnwand einclippen
⇒ Rep.-Gr. 23 ; Motorsteuergerät .

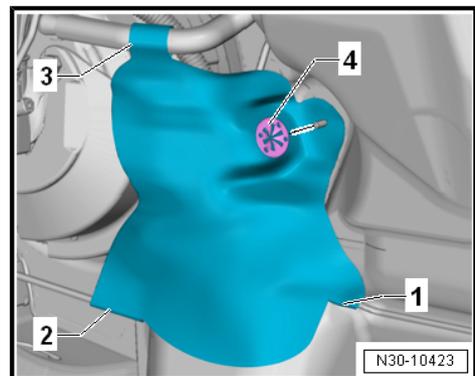


Rechtslenker

- Falls vorhanden, die Wärmeschutzmatte in der Reihenfolge -1, 2, 3- um die Leitungen herumknüpfen.
- Wärmeschutzmatte mit der Klemmscheibe -4- befestigen.

Fortsetzung für alle Fahrzeuge

- Kupplungsbetätigung entlüften ⇒ [Seite 34](#)
- Batterieträger und Batterie einbauen ⇒ Elektrische Anlage; Rep.-Gr. 27 ; Batterie; Batterie aus- und einbauen .
- Komplettes Luftfiltergehäuse einbauen ⇒ Rep.-Gr. 23 ; Luftfilter; Luftfiltergehäuse aus- und einbauen .

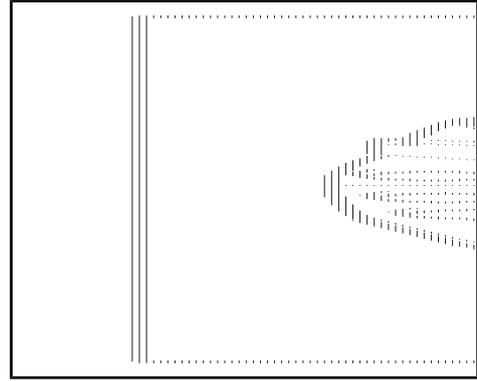


1.15 Kupplungsbetätigung entlüften

Benötigte Spezialwerkzeuge, Prüf- und Messgeräte sowie Hilfsmittel

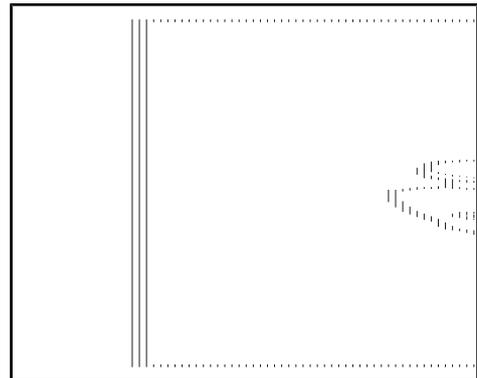
Enden der Membranfeder prüfen

- Abnutzung bis zur halben Dicke der Membranfeder -Pfeile- ist zulässig.



Federverbindung und Nietverbindungen prüfen

- Die Federverbindung zwischen Druckplatte und Deckel auf Risse sowie die Nietverbindungen auf festen Sitz prüfen.
- Eine Druckplatte mit beschädigten Federn oder mit losen Nietverbindungen -Pfeile- muss ersetzt werden.



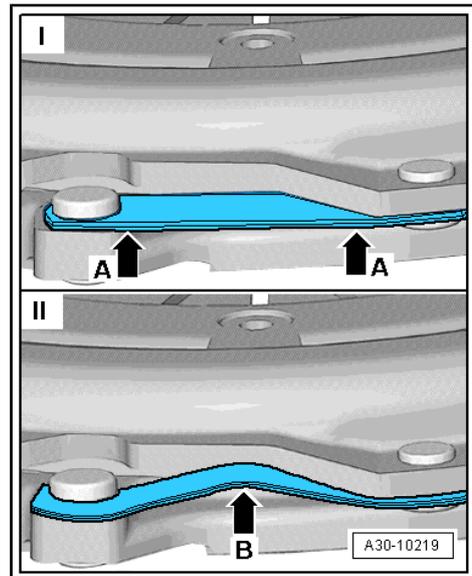
Zugfedern und Nietverbindung prüfen

I - Zugfedern in Ordnung

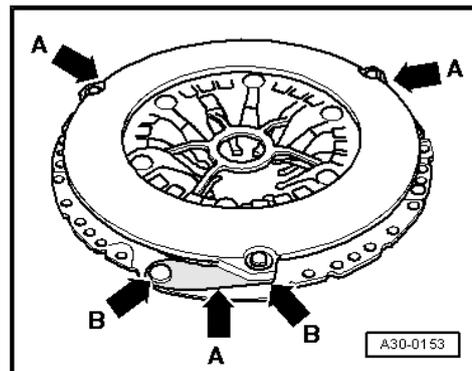
- Leichte Abknickungen im Außenbereich -Pfeile A- sind Serienstand.

II - Zugfedern beschädigt

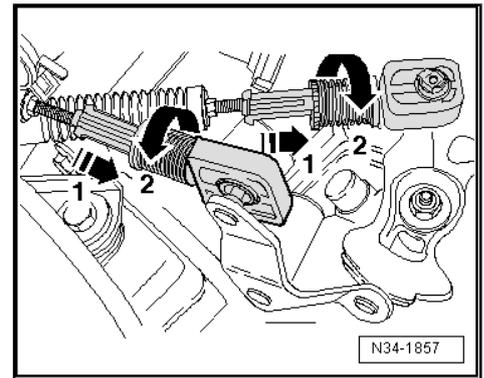
- Kupplungsdruckplatten mit abgeknickten oder abgebrochenen Zugfedern -Pfeil B- müssen ersetzt werden.
- Federverbindungen -Pfeile A- auf Beschädigung und Nietverbindungen -Pfeile B- auf festen Sitz prüfen.
- Eine Kupplungsdruckplatte mit stark abgeknickten oder abgebrochenen Federverbindungen sowie losen Nietverbindungen muss ersetzt werden.



- Nietverbindungen -Pfeile B- an allen Zugfedern -Pfeile A- auf festen Sitz prüfen.
- Kupplungsdruckplatten mit losen Nietverbindungen -Pfeil B- ersetzen.

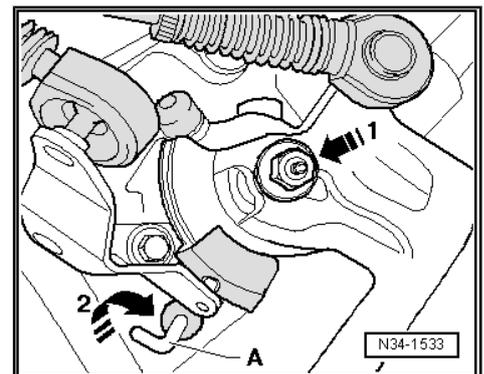


- Sicherungsmechanismus an der Seilzugarretierung von Schaltseilzug und Wählseilzug bis Anschlag nach vorn in -Pfeilrichtung 1- ziehen und danach nach links in -Pfeilrichtung 2- verriegeln.



Schaltwelle wie folgt feststellen:

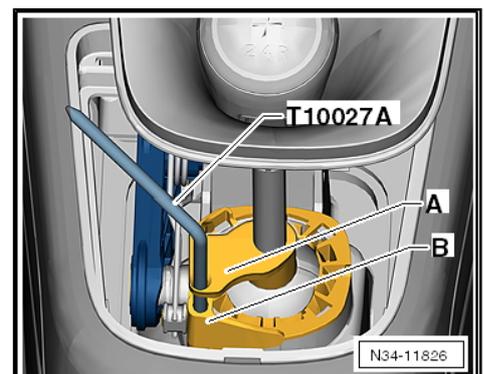
- Die Schaltwelle herunterdrücken -Pfeilrichtung 1-.
- Beim Herunterdrücken der Schaltwelle den Winkel -A- in -Pfeilrichtung 2- nach oben drehen und ihn dabei gleichzeitig vorsichtig hineindrücken, bis er in der Schaltwelle einrastet.



- Schalthebelmanschette und, wenn vorhanden, Geräuschdämpfung von der Mittelkonsole abbauen => [Seite 60](#) .

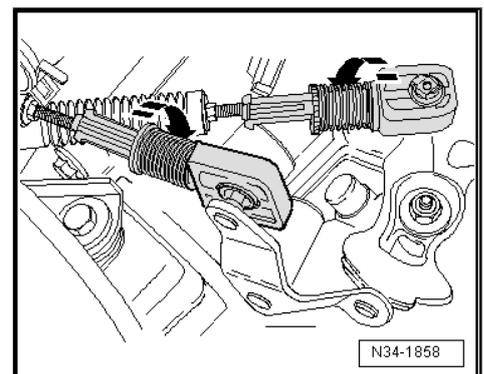
Jetzt den Schalthebel wie folgt feststellen:

- Leerlaufstellung am Schalthebel einlegen.
- Den Absteckstift - T10027 A- durch die Bohrung -A- in die Bohrung -B- einführen.



- Jetzt den Sicherungsmechanismus an der Seilzugarretierung von Schaltseilzug und Wählseilzug bis Anschlag nach rechts drehen -Pfeilrichtung-.

Die Feder drückt den Sicherheitsmechanismus zurück in die Ausgangsstellung.



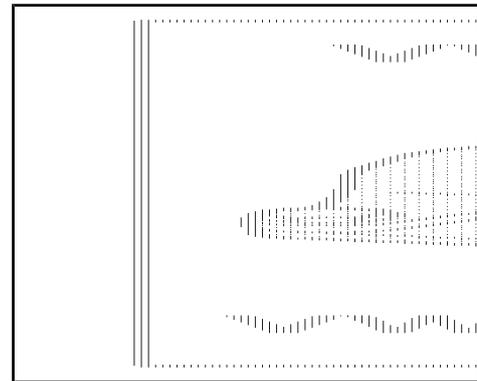
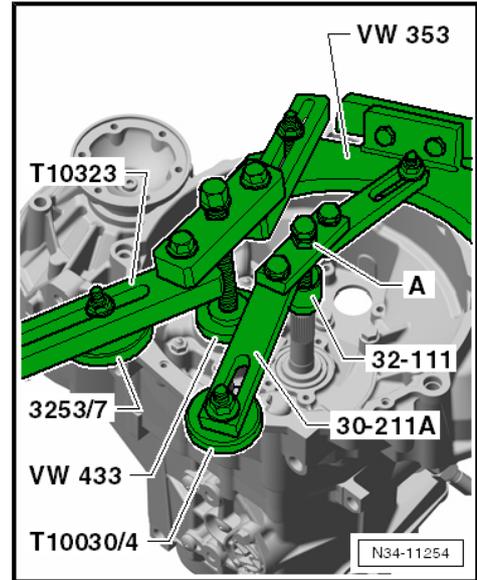
- Die Lagerung von Antriebswelle und Abtriebswelle darf bei dem Abbau und Aufbau des 5. Ganges nicht beschädigt werden.
- Deshalb müssen jetzt schon, während des Befestigens des Getriebes an der Getriebeaufnahme - VW 353- , folgende Werkzeuge zur Abstützung montiert werden:

Unterhalb der Antriebswelle:

- ◆ Abstützbrücke - 30-211A-
- ◆ Aufdrücker - 32 - 111-
- ◆ Druckstück - T10030/4-
- Die Antriebswelle darf erst zu einem späteren Zeitpunkt über den Aufdrücker - 32 - 111- abgestützt werden.

Unterhalb der Lageraufnahme für die Abtriebswelle:

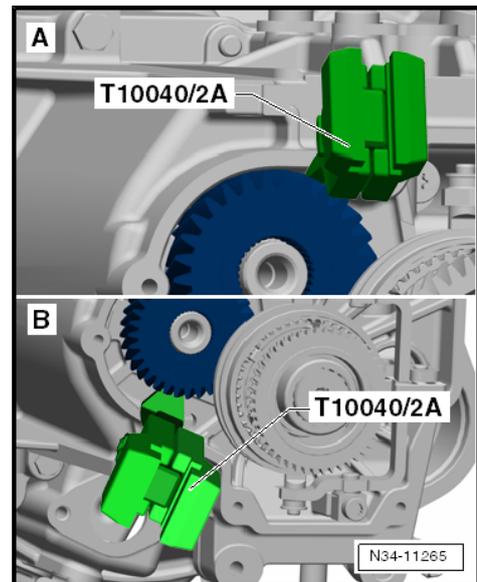
- ◆ Abstützbrücke - T10323-
- ◆ Druckscheibe - 3253/7-
- ◆ Druckstück - VW 433-
- Getriebe an der Getriebeaufnahme - VW 353- befestigen.
- Deckel -Pfeil- für Getriebegehäuse abschrauben.



- Prüfen Sie, ob die Abziehhaken - T10040/2A- korrekt unter das Zahnrad 5 Gang eingesetzt werden können.

Die Ausziehhaken - T10040/2A- können nicht richtig angesetzt werden.

-A- Die Ausziehhaken - T10040/2A- kommen zu früh in Berührung mit: ◆ Der Getriebegehäusewand ◆ Der Verrippung im Getriebegehäuse unterhalb des Zahnrads	„Gemeinsamer“ Abbau von: „Synchronkörper 5. Gang“, „Zahnrad 5. Gang“ und „Getriebegehäuse“ ⇒ Seite 124
-B- Die Ausziehhaken - T10040/2A- kommen mit der Verrippung des Getriebegehäuses unter dem Zahnrad in Berührung.	



Die Ausziehhaken - T10040/2A- können richtig angesetzt werden.

5. Gang kann einzeln abgebaut werden, ⇒ ab ⇒ [Seite 123](#)